



## Für ein zukunftsfähiges Europa – welche Herausforderungen stellen sich?

15. Februar 2019, 17:00 Uhr, Frankfurt am Main

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
Landesbüro Hessen

**Datum:** Freitag, 15. Februar 2019, 17 – 19 Uhr

**Ort:** Haus am Dom

Domplatz 3

60311 Frankfurt

<https://hausamdom-frankfurt.de/beitrag/anfahrt/>

Niemals in ihrer Geschichte war eine Europawahl so wichtig wie die anstehende Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019. Europa steht derzeit am Scheideweg – zwischen einem drohenden Zerfall oder der Möglichkeit einer positiven Erneuerung. Die Europäische Union ist ein großartiges Projekt. Sie hat über Jahrzehnte Staaten und auch Menschen in ganz Europa zusammengebracht, Wohlstand geschaffen und auch kulturelle Vielfalt zum Selbstverständnis gemacht.

Aber dieses vereinte Europa ist in Gefahr, weil gerade in den letzten Jahren das Positive immer mehr in Vergessenheit geraten ist und sich Risse aufgetan haben: die Finanzkrise in Griechenland, die Uneinigkeit der EU im Hinblick auf die Bewältigung der Flüchtlingssituation, der Brexit und insbesondere das ganz massive Erstarken rechtspopulistischer und rechtsextremer Kräfte, die das Gemeinschaftsprojekt zerstören wollen.

Wie können wir Europa erneuern, sozialer und auch noch bürgernaher machen und für mehr Zusammenhalt sorgen? Diese Fragen möchten wir mit Ihnen diskutieren – im Rahmen einer öffentlichen Podiumsdiskussion der Friedrich-Ebert-Stiftung mit folgenden Gästen.

### PROGRAMM

**17:00 Uhr**  
**BEGRÜßUNG**

**Dr. Martin Gräfe**  
Leiter Landesbüro Hessen der Friedrich-Ebert-Stiftung

**17:10 Uhr**  
**IMPULS**

**Prof. em. Harald Müller**  
Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung

**17:30 Uhr**  
**DISKUSSION**

**Udo Bullmann**  
MdEP, Spitzenkandidat

**Peter Feldmann**  
Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt

**Prof. em. Harald Müller**  
Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung

**Beate Martin**  
Europaexpertin und Leiterin des Büros  
der Friedrich-Ebert-Stiftung Budapest

Moderation: **Ralph Szepanski**, Journalist und Moderator, ZDF

**19:00 Uhr**

Veranstaltungsende und Gespräche bei einem kleinen Imbiss

## ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung per AnmeldeLink:

<https://www.fes.de/lnk/europa15022019>

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen versenden wir keine Anmeldebestätigung.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die verantwortliche FES-Mitarbeiterin.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie hier: <https://www.fes.de/datenschutzhinweise/>

KÜRZLICH BEI DER FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG ERSCHIENEN:

Martha Posthofen, Frieder Schmid

### **GERECHTER. SOZIALER. WENIGER UNGLEICH. WAS DIE DEUTSCHEN VON EUROPA ERWARTEN**



STUDIE IM PDF-FORMAT

Richard Hilmer

### **WAS HÄLT EUROPA ZUSAMMEN? DIE EU NACH DEM BREXIT**



STUDIE IM PDF-FORMAT

Ringo Wagner, Hans-Joachim Schaprian

### **HANDLUNGSFÄHIGKEIT STÄRKEN – STABILITÄT SCHAFFEN: ÜBERLEGUNGEN ZUR EUROPÄISCHEN SICHERHEITS- UND VERTEIDIGUNGSUNION**



STUDIE IM PDF-FORMAT

#### VERANTWORTLICH

**Dr. Martin Gräfe**

Leiter Landesbüro Hessen  
Friedrich-Ebert-Stiftung

#### ORGANISATION

**Christine Herzog**

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Hessen  
Marktstraße 10  
65183 Wiesbaden  
Tel: 0611 341415 – 0  
Fax: 0611 341415 – 29  
[landesbuero.hessen@fes.de](mailto:landesbuero.hessen@fes.de)

#### VERANSTALTUNGSORT

**Haus am Dom  
Domplatz 3  
60311 Frankfurt**

<https://hausamdom-frankfurt.de/beitrag/anfahrt/>